

Betriebsanleitung ALF - Klassik



JS Aupperle GmbH – Untere Wängen 1 – D- 73119 Zell u. A.
Tel.: +49(0) 7164/ 14717-0



1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis.....	1
2	Sicherheitsanweisung.....	2
2.1	Symbole und Erläuterung	2
2.2	Arbeitssicherheitsanweisungen	3
2.3	Sicherheitsbestimmungen.....	4
2.4	Anforderungen an die Installation	5
3	Allgemeine Information.....	6
3.1	Hersteller / Typ.....	6
3.2	Bauartzulassung	6
3.3	Urheber- und Schutzrechte.....	6
3.4	Kennzeichnung	6
3.5	Anwendung	6
3.6	Beschreibung	7
3.7	Technische Daten	7
3.8	Hinweis zur Betriebsanleitung.....	7
4	Installation / Aufstellung	8
5	Gerätebeschreibung	9
6	Inbetriebnahme	10
6.1	Eichpflicht.....	10
7	Bedienung.....	11
7.1	Reifendruck erhöhen.....	11
7.2	Reifendruck verringern.....	12
8	Wartung/ Reparatur	13
8.1	Wartung.....	13
8.2	Reparatur	13
8.3	Füllventil in der Druckluftzuleitung wechseln	14
8.4	Filter in der Schlauchtülle reinigen.....	15
8.5	Füllautomatik / Teile der Füllautomatik wechseln	17
8.6	Füllautomatik / Teile der Füllautomatik wechseln	19
8.7	Kondensat ablassen.....	20
9	Gewährleistung	21
10	Rücknahme und Recycling	22
11	Ersatzteile	23
11.1	Ersatzteile Füllautomatik.....	23
11.2	Ersatzteile Füllautomatik.....	24
11.3	Ersatzteile Stecknippel.....	25
11.4	Ersatzteile Stecknippel.....	26
11.5	Ersatzteile Schutzhaube	27
11.6	Ersatzteile Steuergehäuse.....	28
11.7	Ersatzteile Druckbehälter.....	29

2 Sicherheitsanweisung

2.1 Symbole und Erläuterung



Arbeitssicherheitssymbol

Dieses Symbol steht bei allen Arbeitssicherheitsanweisungen dieser Betriebsanleitung, bei denen eine Gefahr für das Leben oder die Gesundheit von Personen vorliegt. Diese Anweisungen sind stets sehr sorgfältig einzuhalten. Alle Arbeitssicherheitsanweisungen sind an andere Benutzer weiterzugeben. Neben den in der Betriebsanleitung gegebenen Anweisungen, sind auch alle sonstigen allgemein gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.



Vorsicht

Dieser Hinweis "Vorsicht" steht an allen Passagen der vorliegenden Betriebsanleitung, die sorgfältig beachtet werden müssen, um die Richtlinien, Vorschriften, Anweisungen und richtigen Betriebsverfahren zu befolgen und um Schäden am Produkt und/oder an Personen zu verhüten.



Hinweis

Dieser Hinweis „Hinweis“ steht an allen Passagen der vorliegenden Betriebsanleitung, die sorgfältig beachtet werden müssen. Um Schäden am Produkt und an Teilen des Gerätes zu verhindern, befolgen Sie unbedingt die Richtlinien, Vorschriften und Anweisungen der Betriebsanleitung.



2.2 Arbeitssicherheitsanweisungen

Der **ALF® - Klassik** wurde gemäß den einschlägigen, in den EU-Richtlinien ausgewiesenen Grundanforderungen, in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit entwickelt und gebaut.

Hinweis



Dieses Produkt kann gefährlich sein, wenn es unsachgemäß benutzt wird. Kinder dürfen dieses Gerät nicht bedienen. Eine falsche Bedienung kann zur Explosion des Reifens führen!

Alle Personen die mit Wartung, Inbetriebnahme und Betrieb des **ALF® - Klassik** befasst sind müssen die gesamte Betriebsanleitung zuvor lesen und verstehen.

Hinweis



Der ALF® - Klassik Reifenfüller ist ausschließlich für Druckluft / Stickstoff vorgesehen. Jede Benutzung außerhalb dieses Zwecks sowie Modifikationen an dem Produkt werden als unsachgemäßer Gebrauch angesehen. Der Hersteller ist für Schäden, die durch einen unsachgemäßen Gebrauch entstehen, nicht haftbar. Das Risiko liegt allein beim Benutzer.

Ein sachgemäßer Gebrauch des Produktes beinhaltet auch die Einhaltung der Herstelleranweisungen in Bezug auf Installation, Betrieb und Wartung.

Alle Arbeiten in Verbindung mit Installation, Einstellung und Wartung müssen von fachkundigen Personen durchgeführt werden. Beim Betrieb des **ALF® - Klassik** Reifenfüllers müssen stets alle örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.

ALF - Klassik

2.3 Sicherheitsbestimmungen

Hinweis

Der Betreiber hat zu überwachen, dass:

- *bei allen Maßnahmen die Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Arbeitsschutz- und Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung vollständig eingehalten werden*
- *Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren sofort zu treffen sind!*

Der Betreiber des Reifenfüllmessers hat dafür Sorge zu tragen, dass:

- *die Betriebsanleitung am Einsatzort von den für die Bedienung in Frage kommenden Personen eingesehen werden kann*
- *die Kenntnis der Betriebsanleitung Voraussetzung zum Bedienen des Reifenfüllmessers sein muss*
- *eventuell auftretende Störungen dem Betreiber anzuzeigen sind*
- *Personen, die Instandhaltungsmaßnahmen am Reifenfüllmesser ausführen, ausdrücklich dazu ermächtigt und befähigt sind, diese durchzuführen*
- *die Sicherheits-, Arbeitsschutz- und Gefahrenhinweise am Gerät bzw. Einsatzort in gut lesbarem Zustand sind*
- *von mit der Bedienung bzw. Instandhaltung des Gerätes betrauten Personen keine eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen, die zu einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung führen könnten, durchgeführt werden*
- *ein stillgelegter Reifenfüllmesser vom Betreiber gegen unbefugte Verwendung abzusichern ist*





2.4 Anforderungen an die Installation



Vorsicht

Der ALF® - Klassik darf nur mit gefilterter, entölter und getrockneter Druckluft betrieben werden. Die Druckluftversorgung muss daher mit der dafür notwendigen Druckluftwartungseinheit ausgestattet sein. Dazu zählt, der im Luftfiltergehäuse wirkende Zykloneffekt zur Abscheidung von mechanischen Grobpartikeln und auskondensiertem Wasser, der Luftfilter mit Tiefenfiltereinsatz zur Abscheidung mechanischer Feinpartikel und der Druckminderer. Weiterhin muss in Luftströmrichtung ein Lufttrockner installiert sein. Der Lufttrockner muss einen Drucktaupunkt der verdichteten Luft von mindestens der Umgebungstemperatur realisieren, bis wohin der ALF® - Klassik betrieben werden soll. Der ALF® - Klassik darf nicht zum Füllen und Prüfen von mit Wasser gefüllten Ballastreifen oder mit Korrosionsmittel behandelten Reifen verwendet werden.



Vorsicht

Beim Anschluss an das betreiberseitige Druckluftnetz ist darauf zu achten, dass der ALF® - Klassik ordnungsgemäß mit diesem verbunden wird. Ggf. an den vorhandenen Druckluftanschluss Zwischenstück und Winkel (beides auf Wunsch lieferbar) sowie Füllventil montieren.



Vorsicht

Das Füllventil muss senkrecht installiert sein!

ALF - Klassik

3 Allgemeine Information

3.1 Hersteller / Typ

JS Aupperle GmbH
Untere Wängen 1
D – 73119 Zell u. A.
Typ: **ALF® - Klassik**

3.2 Bauartzulassung

Der **ALF® - Klassik** Reifenluftdruckmesser wurde bei der Physikalisch–Technischen- Bundesanstalt bauartgeprüft und zugelassen.
EWG – Bauartzulassung – Zulassungszeichen:
D00 / 18.08.03 Reifenfüller **ALF® – mit Druckbehälter**

3.3 Urheber- und Schutzrechte

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt beim Hersteller.
Weiter sind alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmustereintragung.
Zu widerhandlungen verpflichten zum Schadenersatz.

3.4 Kennzeichnung

Behälterschild:	Ist auf der Oberseite des Druckbehälters angebracht.
Eichschild/ Typenschild:	Sind auf der Schutzhaube oben rechts angebracht.

3.5 Anwendung

- Der in der Betriebsanleitung angesprochene Reifenfüllmesser darf nur zum Kontrollieren, Befüllen und Ablassen von Reifen für Motorfahrzeuge verwendet werden (er ist **nicht geeignet** für Reifen z.B. von Fahrrädern, Kinderfahrzeugen, Schubkarren und Luftfahrzeugen).
- Dabei sind die am Verwendungsort vorhandenen Druckluftangaben zu beachten, ferner die der Reifen- und Fahrzeughersteller (z.B. aushängende Tabelle bzgl. der Fülldrücke in Abhängigkeit der Reifengrößen und Belastung).

Hinweis



Wegen der Genauigkeit der Anzeige darf der ALF® - Klassik nur auf waagerechtem Untergrund aufgestellt und in Einsatz gebracht werden.



3.6 Beschreibung

Der **ALF® - Klassik** ist ein manueller tragbarer Reifenfüllmesser mit eigenem Druckluftspeicher. Er dient zum Kontrollieren und Korrigieren des Reifendrucks für Motorfahrzeuge. Der gewünschte Reifendruck kann über die Tasten +/- verändert werden.

Verbindet man den Stecknippel mit dem Reifen, wird der Reifendruck am Manometer angezeigt.

Um den gewünschten Reifendruck einstellen zu können, muss man die + Taste kurz drücken (der Reifendruck wird erhöht).

Zur Verminderung des Reifendrucks wird die – Taste betätigt.

Lässt man die Taste + oder – los, wird der tatsächliche Druck im Reifen angezeigt.

3.7 Technische Daten

Höhe:	660 mm
Breite:	250 mm
Länge:	300 mm
Gewicht:	6,6 kg
Druckversorgung:	max. 12 bar
maximaler Fülldruck:	10 bar
Ablesegenauigkeit:	0,1 bar
Schlauchlänge:	1,25 Meter
Temperaturbereich:	- 10°C bis +50°C

3.8 Hinweis zur Betriebsanleitung

Hinweis

Diese Betriebsanleitung enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen zu dem Reifenfüllmesser ALF® - Klassik (Aupperle - Luft - Füller).



Sollten Sie weitere Informationen wünschen oder sollten spezielle Probleme auftreten, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausführlich genug behandelt werden, können Sie die erforderliche Auskunft direkt beim Hersteller anfordern (siehe Deckblatt).

Außerdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Betriebsanleitung Teil einer bestehenden Vereinbarung oder eines Rechtsverhältnisses ist. Sämtliche Verpflichtungen ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch die vollständige und allein gültige Gewährleistungs- und Haftungsregelung enthält.



4 Installation / Aufstellung

Hinweis



Der Druckluftkompressor und das Druckluftsystem müssen mit den notwendigen Druckluftwartungseinheiten einschließlich Lufttrockner ausgerüstet sein, um Schmutz- und Wasseransammlungen im Leitungssystem des ALF® - Klassik zu vermeiden.
Der ALF® - Klassik darf nicht zum Füllen und Prüfen von mit Wasser gefüllten Ballastreifen oder mit Korrosionsmittel behandelten Reifen verwendet werden.

Hinweis



Zur Verwendung des ALF® - Klassik wird ein überdachter Einsatzort empfohlen.

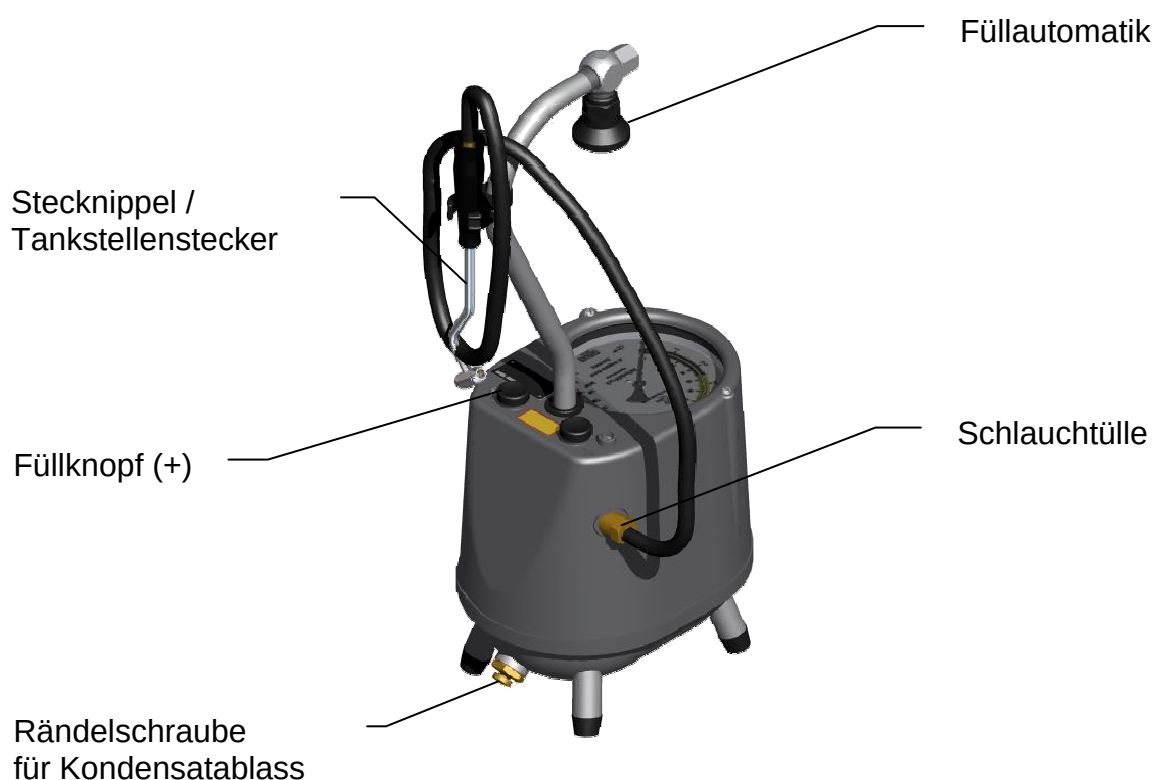
Hinweis



Um bei niedrigen Außentemperaturen Gefahren durch Einfrieren von Kondensatansammlungen in den Druckleitungen, Armaturen und dem Druckluftbehälter zu vermeiden, sollte der Reifenfüllmesser während dieser Zeit in beheizten Räumen aufbewahrt werden.



5 Gerätebeschreibung



ALF - Klassik



6 Inbetriebnahme

1. Packen Sie das Gerät aus.
2. Überprüfen Sie, ob Beschädigungen an der Verpackung und/ oder am Gerät sind.

Hinweis



Sollte der ALF® - Klassik durch den Transport beschädigt sein, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler oder Hersteller in Verbindung.

3. Füllen Sie den **ALF® - Klassik** mit Luft.
4. Betätigen Sie den Füllknopf (+)

Vorsicht



**Halten Sie den Stecknippel mit einer Hand fest, bevor Sie mit der anderen den Füllknopf (+) betätigen.
Der Stecknippel kann unkontrolliert durch die Luft schlagen.**

5. Kommt Luft aus dem Stecknippel, ist das Gerät betriebsbereit.

Hinweis



Kommt keine Luft aus dem ALF® - Klassik, überprüfen Sie bitte das Füllventil und Ihr Druckluftnetz.

6.1 Eichpflicht

Bezüglich Eichung und Prüffrist gilt das Eichgesetz. Bis zum Vorliegen einer europäischen Norm gelten die nationalen Regelwerke und Vorschriften, die Richtlinie 86/217/EWG vom 26.05.86 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten.

In der Bundesrepublik Deutschland müssen entsprechend dem Eichgesetz vom 23.03.1992 (zuletzt geändert am 03.07.2008) Messgeräte zur Prüfung des Reifenluftdruckes geeicht sein. Die Gültigkeitsdauer der Eichung beträgt 2 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Reifenfüllmesser zuletzt geeicht wurde. Die Pflicht für die Eichung trifft denjenigen, der den Reifenfüllmesser verwendet oder bereithält (Eichgesetz § 35 [2], 1).



7 Bedienung



Hinweis

Den richtigen Reifendruck entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeuges.

7.1 Reifendruck erhöhen

1. Tragen Sie den Reifenfüllmesser zu Ihrem Reifen.
2. Stellen Sie den Reifenfüllmesser auf eine ebene und waagerechte Fläche.
3. Entfernen Sie die Ventilkappe von Ihrem Reifenventil.
4. Setzen Sie den Stecknippel auf das Reifenventil auf und halten ihn fest.
5. Der im Reifen vorhandene Druck wird im Manometer angezeigt.
6. Um den Reifendruck zu erhöhen, drücken Sie mit der anderen Hand für ca. 1 sec. auf den Füllknopf (+).
7. Nachdem Sie den Füllknopf (+) losgelassen haben, wird Ihnen der aktuelle Reifendruck im Manometer angezeigt.
8. Wiederholen Sie die Punkte 6 und 7, bis der gewünschte Reifendruck erreicht ist.

Vorsicht



*Ein zu langes Betätigen des Füllknopfes (+) kann zum Platzen des Reifens führen.
„Nur kurz füllen und dazwischen prüfen“*

9. Entfernen Sie schnell den Stecknippel vom Reifenventil, um einen zu großen Druckverlust im Reifen zu vermeiden.
10. Bitte setzen Sie nach der Kontrolle den Reifenfüllmesser wieder auf das Füllventil der Füllstation auf.



7.2 Reifendruck verringern

1. Tragen Sie den Reifenfüllmesser zu Ihrem Reifen.
2. Stellen Sie den Reifenfüllmesser auf eine ebene und waagerechte Fläche.
3. Entfernen Sie die Ventilkappe von Ihrem Reifenventil.
4. Setzen Sie den Stecknippel auf das Reifenventil auf und halten ihn fest.
5. Der im Reifen vorhandene Druck wird im Manometer angezeigt.
6. Um den Reifendruck zu verringern, drücken Sie mit der anderen Hand für ca. 1 sec. auf den Ablassknopf (-).
7. Nachdem Sie den Ablassknopf (-) losgelassen haben, wird Ihnen der aktuelle Reifendruck im Manometer angezeigt.
8. Wiederholen Sie die Punkte 6 und 7, bis der gewünschte Reifendruck erreicht ist.
9. Entfernen Sie schnell den Stecknippel vom Reifenventil, um einen zu großen Druckverlust im Reifen zu vermeiden.
10. Bitte setzen Sie nach der Kontrolle den Reifenfüllmesser wieder auf das Füllventil der Füllstation auf.

Hinweis



Rasches Befüllen, Ablassen und genaues Prüfen ist nur möglich, wenn der Stecknippel in Ordnung ist und genau auf das Reifenventil aufgesetzt wird.

Wird der Stecknippel zu wenig auf das Reifenventil aufgedrückt, kann der Reifendruck erhöht werden, aber eine genaue Prüfung des Reifendrucks ist nicht möglich.



8 Wartung/ Reparatur



Vorsicht

Bevor Sie Arbeiten am Reifenfüllmesser durchführen, trennen Sie ihn vom stationären Druckluftnetz und lassen den Druck im Druckbehälter des Reifenfüllers vollständig ab.

8.1 Wartung

Zeitraum	Prüfung
Vor jeder Betätigung	• Nullstellung des Manometers kontrollieren
Wöchentlich	• Befüllschlauch und Stecknippel kontrollieren • Druckluftanschluss kontrollieren Sollten Leckagen oder Verschleiß festgestellt werden, beschädigte Teile ersetzen. • Kondensat ablassen
Halbjährlich	• Reifenfüllmesser und Druckluftanschluss auf Dichtheit prüfen. • Ist die Eichplakette des Gerätes noch gültig? Wenn nicht, ist eine neue Eichung erforderlich.
Alle 2 Jahre	• Druckbehälter durch eine sachkundige Stelle überprüfen lassen.

8.2 Reparatur

Der **ALF® - Klassik** besitzt eine EWG- Zulassung und unterliegt in Deutschland und den meisten EU- Staaten der Eichpflicht. Deshalb empfehlen wir bei Störungen und Reparaturen den **ALF® - Klassik** zum Fachhändler oder Hersteller einzusenden.



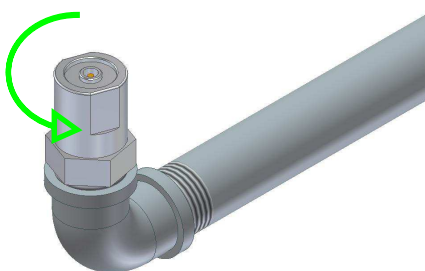
8.3 Füllventil in der Druckluftzuleitung wechseln



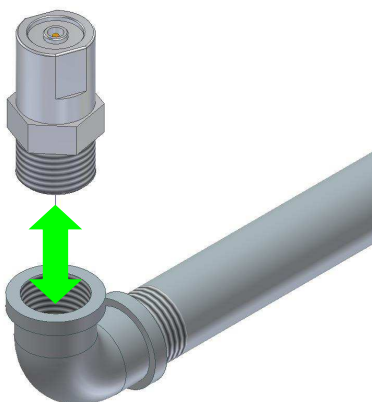
Vorsicht

Bevor Sie Arbeiten an Ihrem Druckluftnetz durchführen, vergewissern Sie sich, dass kein Druck mehr anliegt.

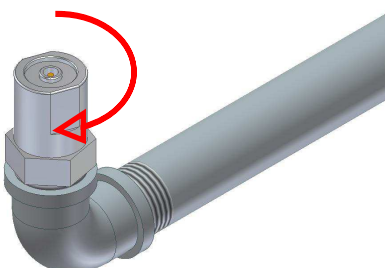
1. Füllventil mit einem Gabelschlüssel SW 22 aus der Zuleitung ausschrauben.



2. Altes Füllventil ersetzen.



3. Gewinde des neuen Füllventils mit Teflonband oder flüssiger Dichtmasse abdichten und mit einem Gabelschlüssel SW 22 einschrauben.





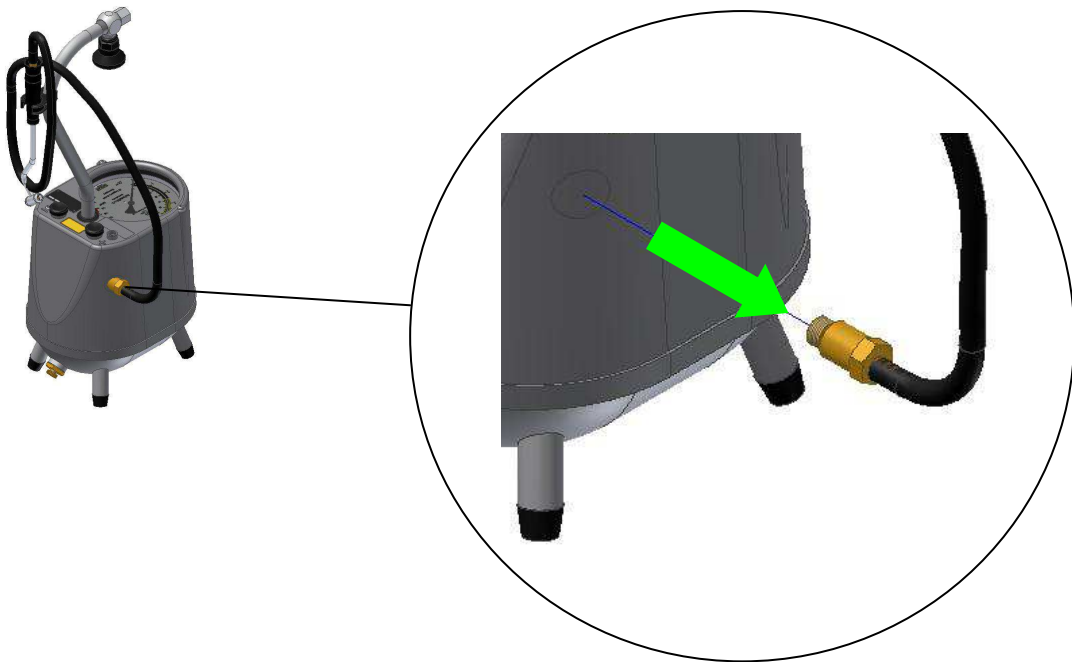
8.4 Filter in der Schlauchtülle reinigen



Vorsicht

Bevor Sie Arbeiten an Ihrem ALF® - Klassik durchführen, lassen Sie den Druck im Druckspeicher des ALF® - Klassik ab.

1. Schlauchtülle mit einem Gabelschlüssel SW 22 herausdrehen.



Hinweis

Der Schlauch muss zum Herausdrehen der Schlauchtülle nicht von ihr entfernt werden.

2. Schlauchtülle in die Hand nehmen und in die hintere Öffnung schauen.

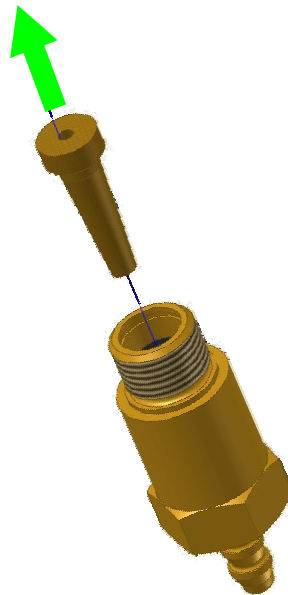




3. Drahtsprengring mit einer Zange nach oben herausnehmen.



4. Filter herausnehmen und reinigen.



5. Für den Zusammenbau befolgen Sie bitte die Schritte 1- 4 in umgekehrter Reihenfolge.

Vorsicht



Achten Sie bei der Montage bzw. Demontage immer darauf, dass der schwarze Dichtring nicht verloren geht.

Hinweis



Aus Gründen der Dichtigkeit wird der Einbau einer neuen Dichtung zwischen Schlauchtülle und Steuergehäuse empfohlen.



8.5 Füllautomatik / Teile der Füllautomatik wechseln



Vorsicht

Bevor Sie Arbeiten an Ihrem ALF® - Klassik durchführen, lassen Sie den Druck im Druckspeicher des ALF® - Klassik ab.

1. Hutmutter mit einem Gabelschlüssel SW 22 abschrauben.



2. Füllautomatik abziehen und austauschen.



ALF - Klassik

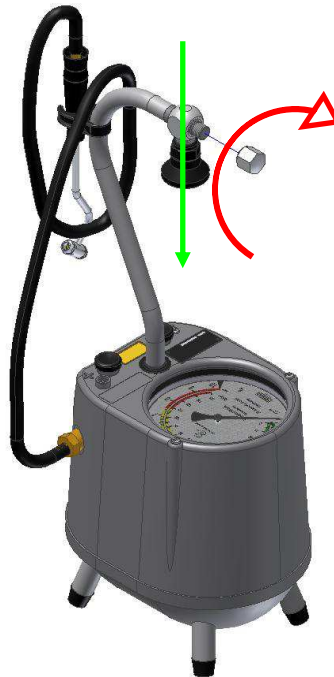


3. Neue Füllautomatik aufstecken und mit der Hutmutter fixieren.



Vorsicht

Die Füllautomatik muss senkrecht angebracht sein, da sonst der ALF® - Klassik nicht richtig auf dem Füllventil aufsitzt.



Hinweis

Achten Sie bei der Montage der Füllautomatik auf die richtige Positionierung.



Hinweis

Aus Gründen der Dichtigkeit, wird der Einbau zwei neuer Dichtung zwischen Hals und Füllautomatik sowie zwischen Füllautomatik und Hutmutter empfohlen.



8.6 Füllautomatik / Teile der Füllautomatik wechseln

1. Trichter mit einem Gabelschlüssel SW 27 abschrauben.

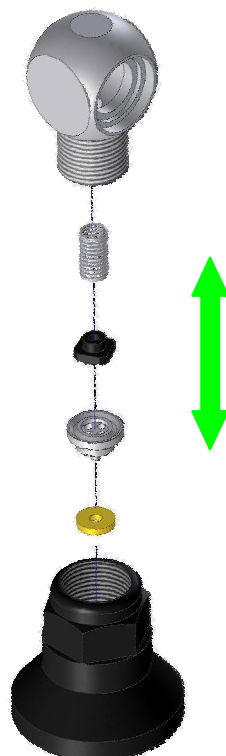


Vorsicht

Ventilteile werden über eine Feder angedrückt und können herausspringen.



2. Trichter mit Einzelteilen entnehmen und verschlissene Teile gegen Neue austauschen.





3. Füllautomatik wieder zusammensetzen und Trichter mit einem Gabelschlüssel SW 27 gut festziehen.



8.7 Kondensat ablassen

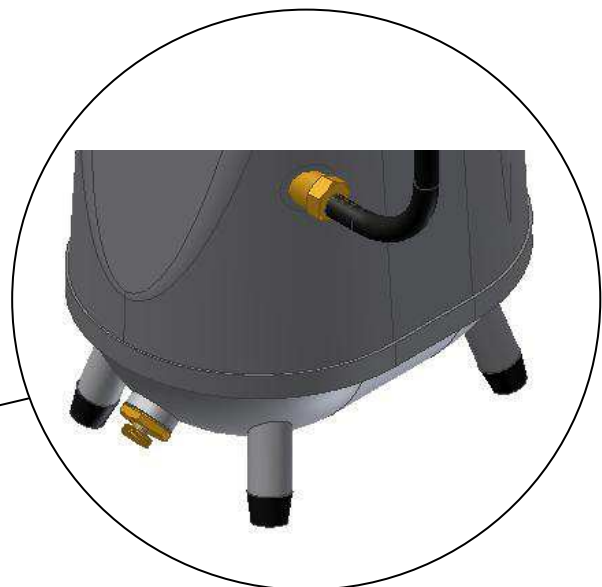
1. Öffnen Sie die Rändelschraube an der Unterseite des Druckbehälters und lassen Sie den gesamten Druck mit Kondensat ab.

Vorsicht



Rändelschraube nicht ganz herausdrehen, nur öffnen bis Luft und Kondensat austritt.

Das Kondensat kann herausspritzen und Sie oder andere Personen und Gegenstände verschmutzen.



2. Wenn kein Kondensat und kein Druck mehr im Kessel sind, schrauben Sie die Rändelschraube wieder fest.



9 Gewährleistung

Umfang und Zeitraum der Gewährleistung sind in den Verkaufs- und Lieferbedingungen des Herstellers geregelt. Für Gewährleistungs- und Haftungsansprüche ist stets die zum Lieferzeitpunkt gültige Betriebsanleitung maßgeblich, es sei denn es erfolgt eine anderweitige Absprache oder Vereinbarung. Zusätzlich zu den Verkaufs- und Lieferbedingungen gilt:

Für Schäden, die aus nachstehenden Gründen entstanden sind, wird soweit zulässig keine Gewähr oder Haftung übernommen:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung.
- Teile die durch Gewalteinwirkung durch den Kunden oder Dritte beschädigt wurden.
- Wenn ohne unsere schriftliche Einwilligung, durch den Kunden oder Dritte, Eingriffe oder nicht sachkundige Reparaturen an dem Gerät ausgeführt wurden.
- Wenn von uns nicht empfohlene Zusatzgeräte oder Betriebsmittel verwendet wurden und der Besteller nicht den Nachweis erbringt, dass der geltend gemachte Mangel darauf nicht beruht.
- Wenn Schäden entstanden sind durch höhere Gewalt, Wasserschäden, Feuerschäden oder Anschluss des Gerätes an falsche Druckluft-, Wasser- und Stromanschlüsse.
- Durch nicht ausreichend geschultes und unzureichend unterrichtetes Bedienungs- und Instandhaltungspersonal des Betreibers.
- Bei Verwendung von nicht original Ersatzteilen.
- Wenn die notwendigen Wartungs- und Servicearbeiten nicht turnusgemäß durchgeführt wurden.
- Wenn die Sicherheitsbestimmungen nach Abschnitt 2.2 und 2.3 nicht eingehalten werden.
- Wenn keine bestimmungsgemäße Verwendung erfolgt, oder eine fehlerhafte Aufstellung, oder Inbetriebnahme, oder ein unzulässiger Betrieb erfolgt.
- Wenn eine bestimmungsgemäße Verwendung nicht gewährleistet und der Reifenfüllmesser entsprechend den vertraglich vereinbarten Einsatzbedingungen nicht betrieben wird.
- Wenn das Eichsiegel / die Eichplombe beschädigt oder entfernt wurde.

Für die Einhaltung dieser Bestimmungen hat der Betreiber zu sorgen:

- Dass die Sicherheitsbestimmungen gem. Abschn. 2.2 und 2.3 eingehalten werden.
- Dass eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung sowie eine fehlerhafte Aufstellung oder Inbetriebnahme und ein unzulässiger Betrieb ausgeschlossen sind und dass darüber hinaus
- Eine bestimmungsgemäße Verwendung gewährleistet und der Reifenfüllmesser entsprechend den vertraglich vereinbarten Einsatzbedingungen betrieben wird.



10 Rücknahme und Recycling

Rücknahme von alten Geräten



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Helfen Sie bitte und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

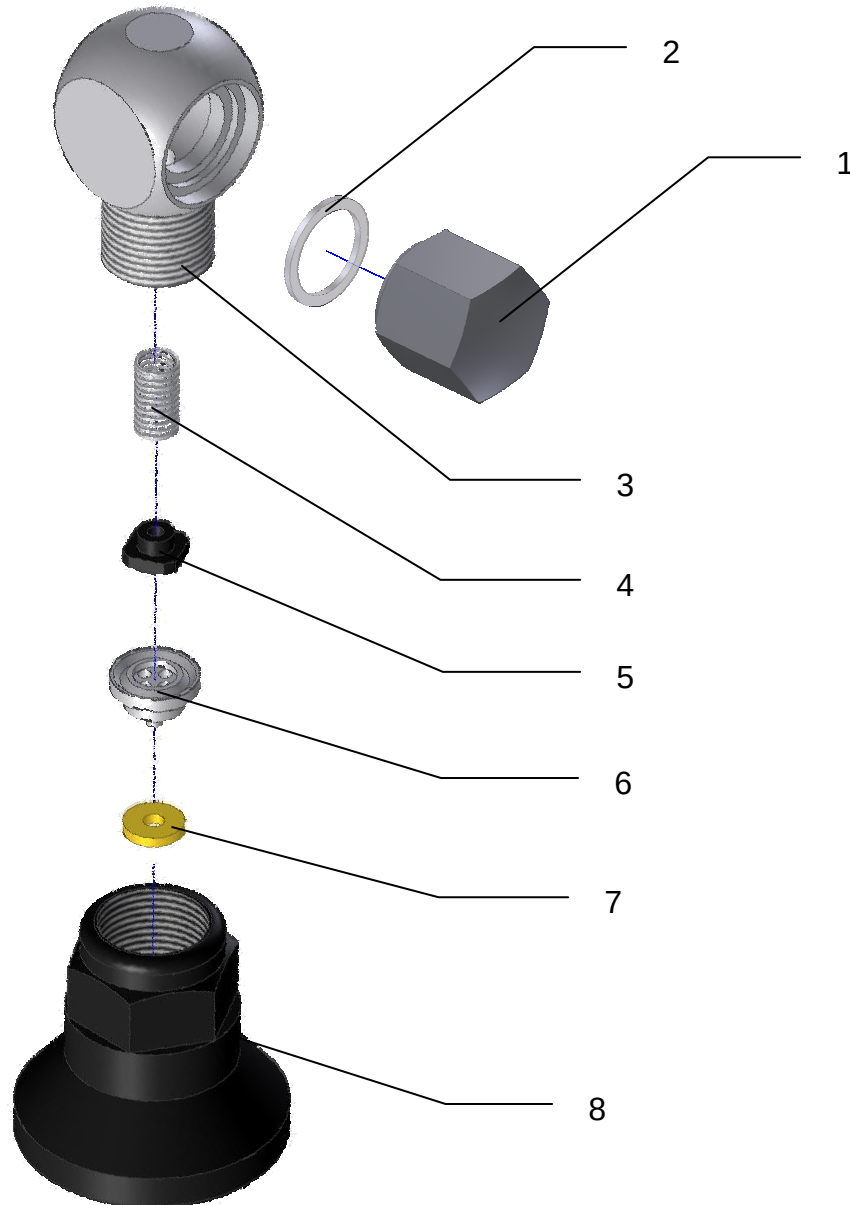
Hinweis



*Geräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.
Für eine sachgerechte Entsorgung setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Telefon : +49(0)7164 – 14717 - 0*

11 Ersatzteile

11.1 Ersatzteile Füllautomatik



ALF - Klassik

Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	5063045	Hutmutter	1
2	1240092	Dichtring	2
3	5062930	Schwenkanschluss	1
4	5062591	Druckfeder klein	1
5	5062856	Ventilplatte	1
6	5063029	Ventilsitz	1
7	5063060	Gummidichtung	1
8	5062922	Trichter	1

11.2 Ersatzteile Füllautomatik

ALF - Klassik

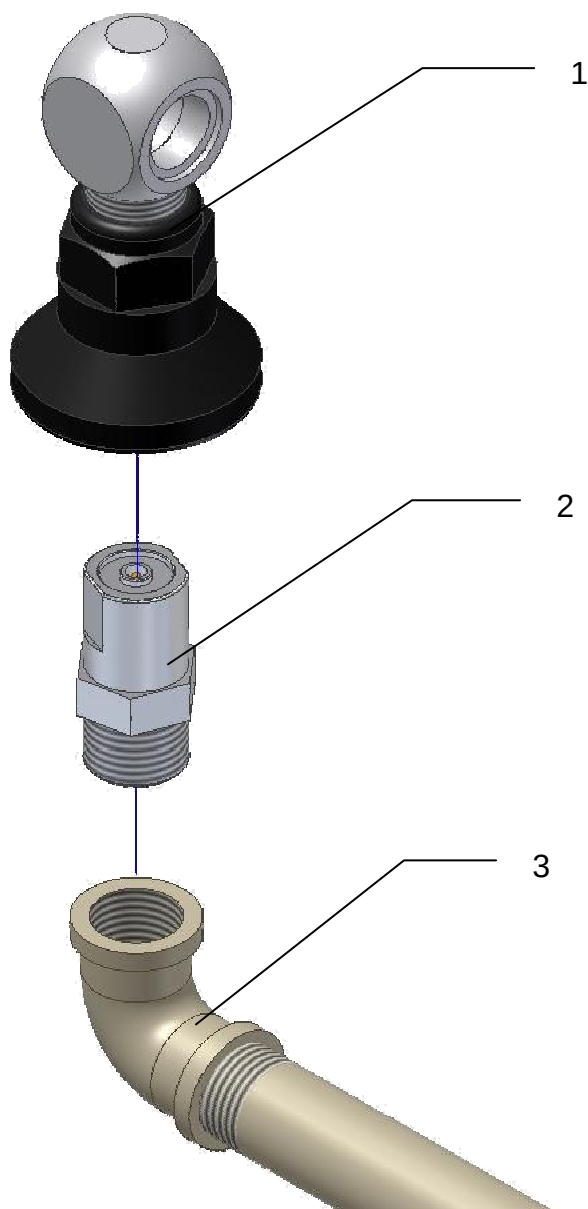
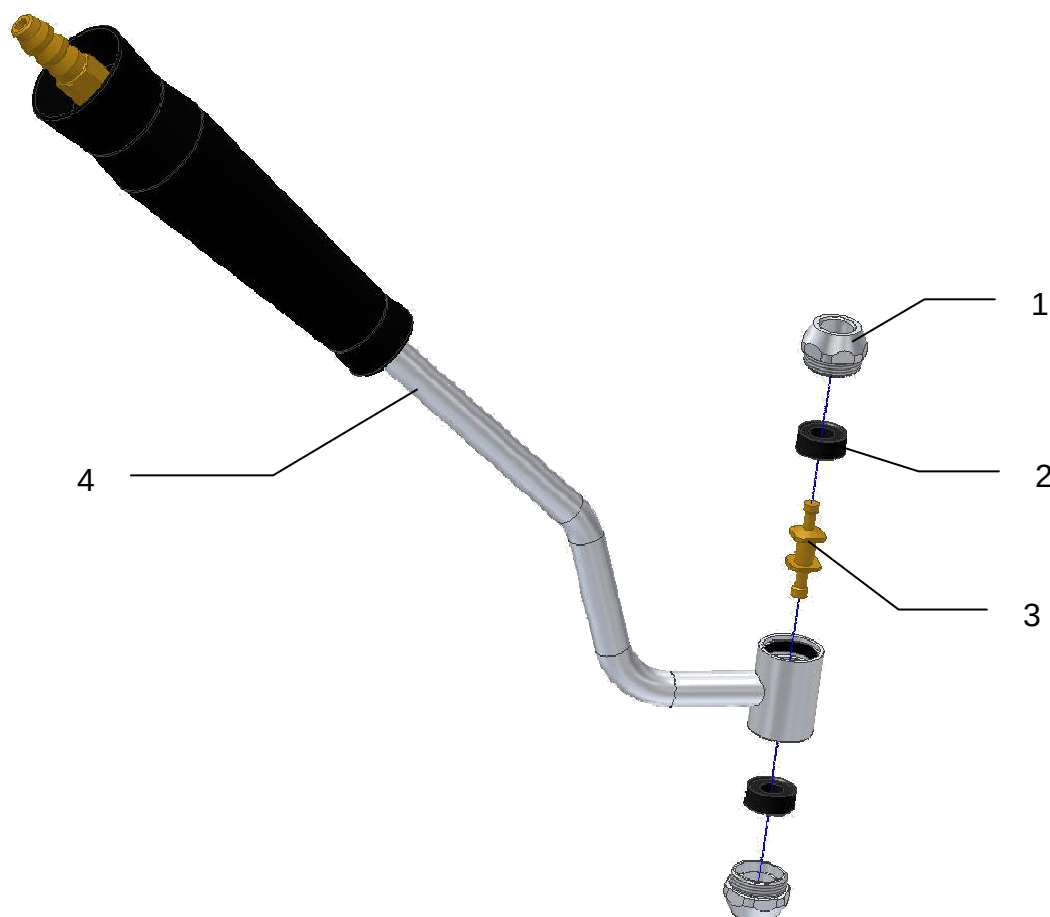


Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	5068549	Füllautomatik komplett	1
2	5063169	Füllventil	1
3	5062708	Aufhängevorrichtung ½" inkl. Mutter und Scheibe	1

11.3 Ersatzteile Stecknippel



ALF - Klassik

Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	5063094	Deckel	2
2	5090535	Dichtring für Doppelstecknippel	2
3	5062773	Ventilhebestift	1
4	5114814	Stecknippel komplett	1

11.4 Ersatzteile Stecknippel

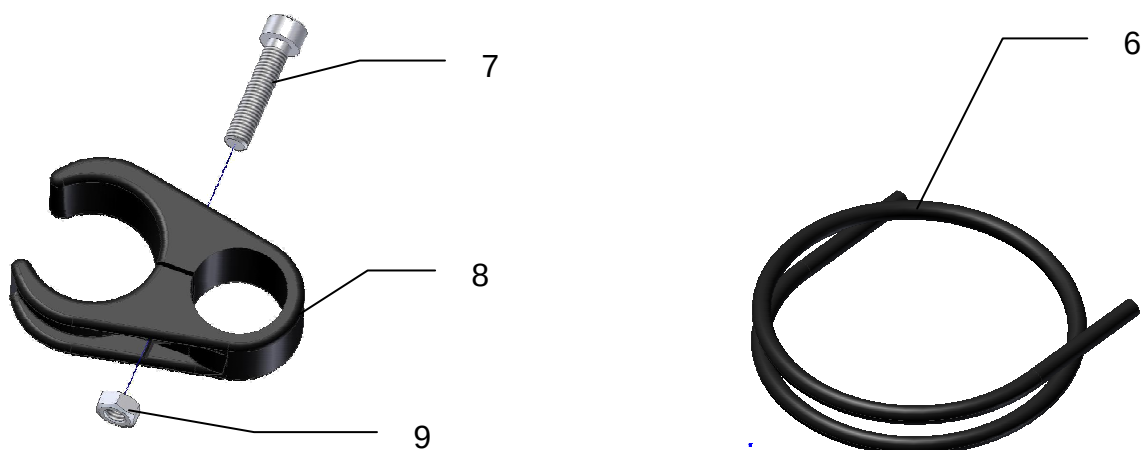
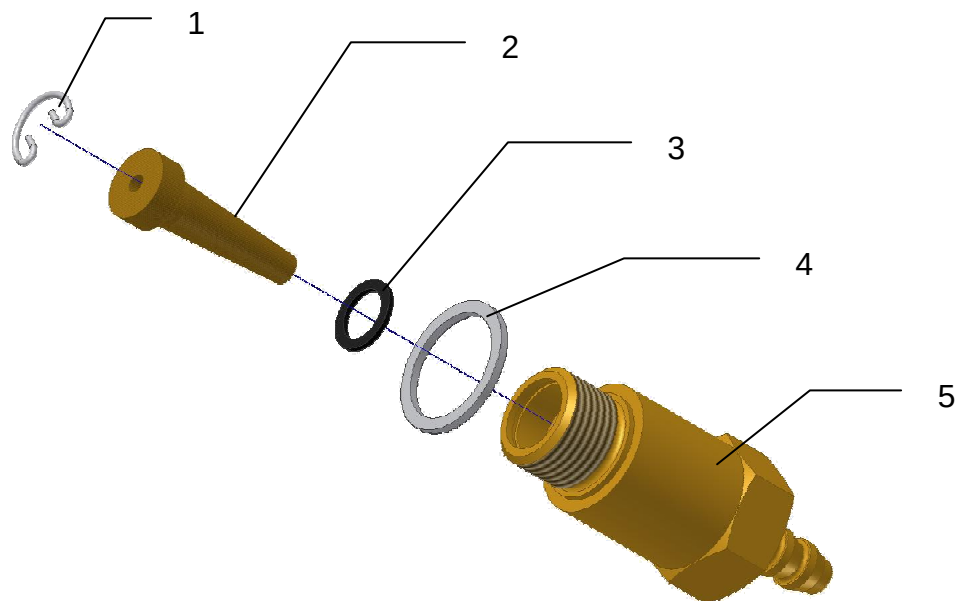
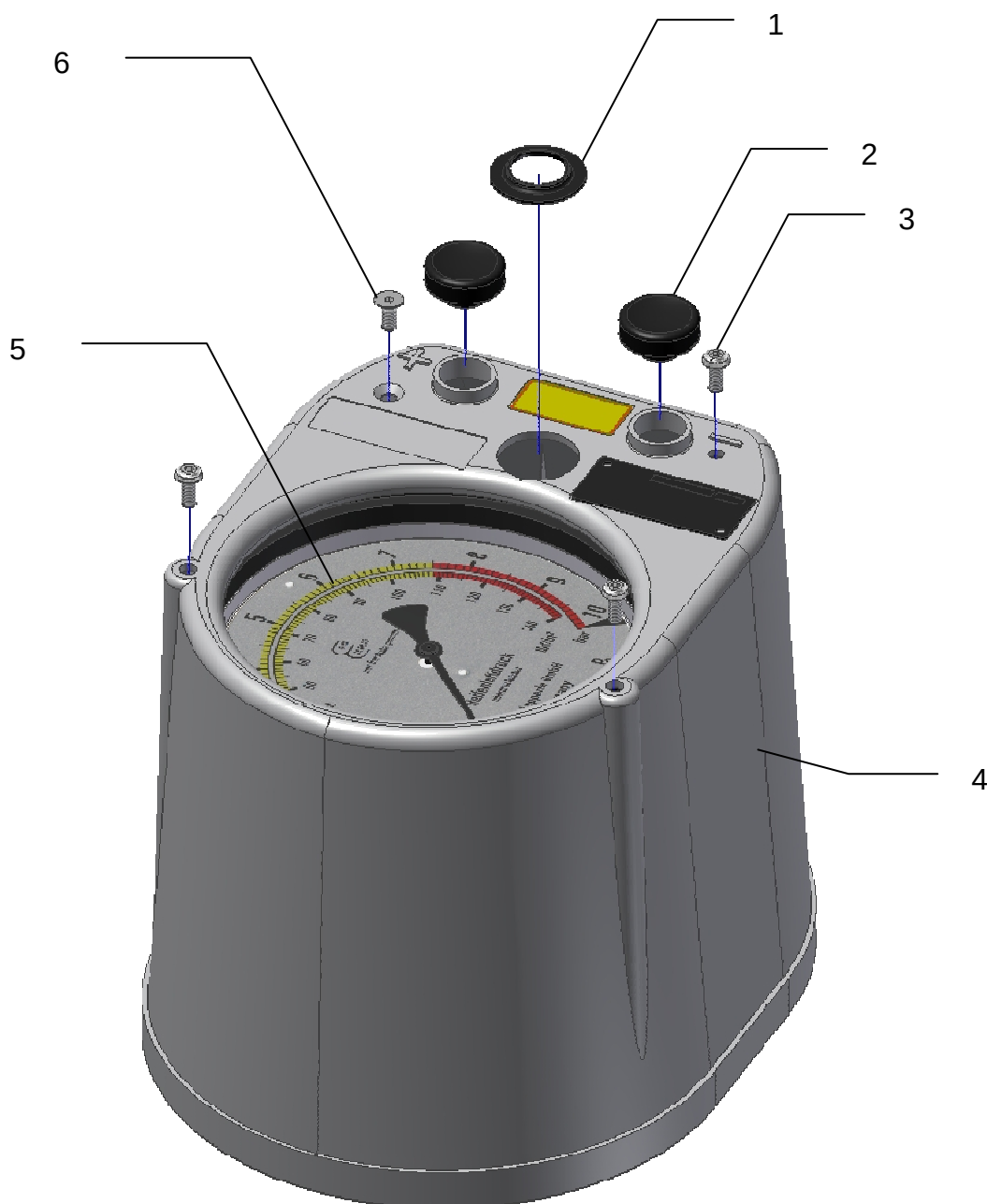


Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	2039048	Drahtsprengring	1
2	5062732	Metallfilter	1
3	5166152	Flachdichtung	1
4	1237015	Dichtring	1
5	5062724	Schlauchtülle komplett	1
6	5068366	Schlauch	1,25m
7	1337039	Zylinderschraube	1
8	5062971	Halter für Stecknippel	1
9	1030196	Sechskantmutter	1

11.5 Ersatzteile Schutzhaube



ALF - Klassik

Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	5063078	Abdeckring	1
2	5062963	Druckknopf	2
3	1238252	Linsenschraube	3
4	5063201	Schutzhaube grau	1
5	5090006	Manometer 10 bar	1
6	5906282	Senkschraube für Schutzhaube	1

11.6 Ersatzteile Steuergehäuse

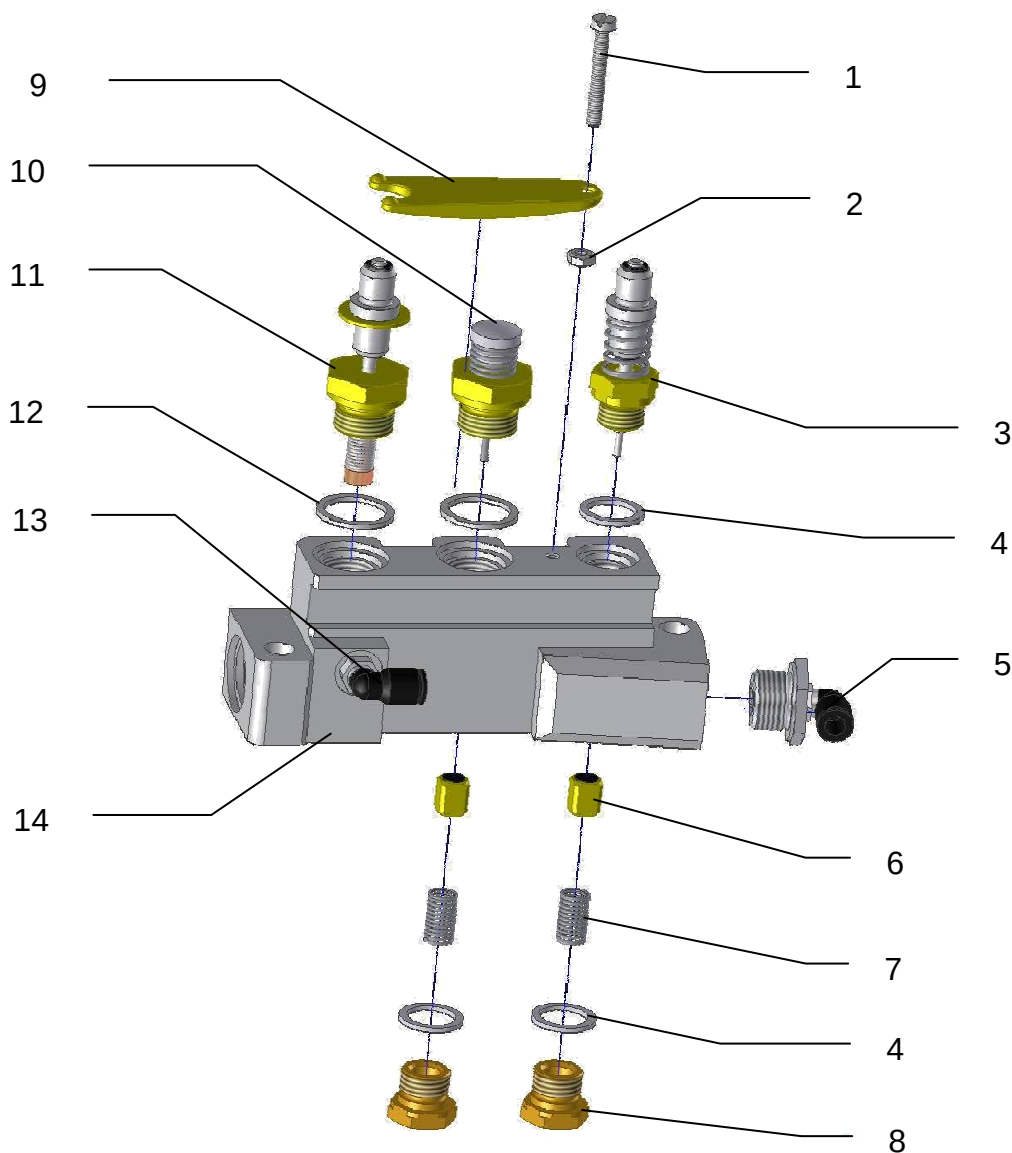
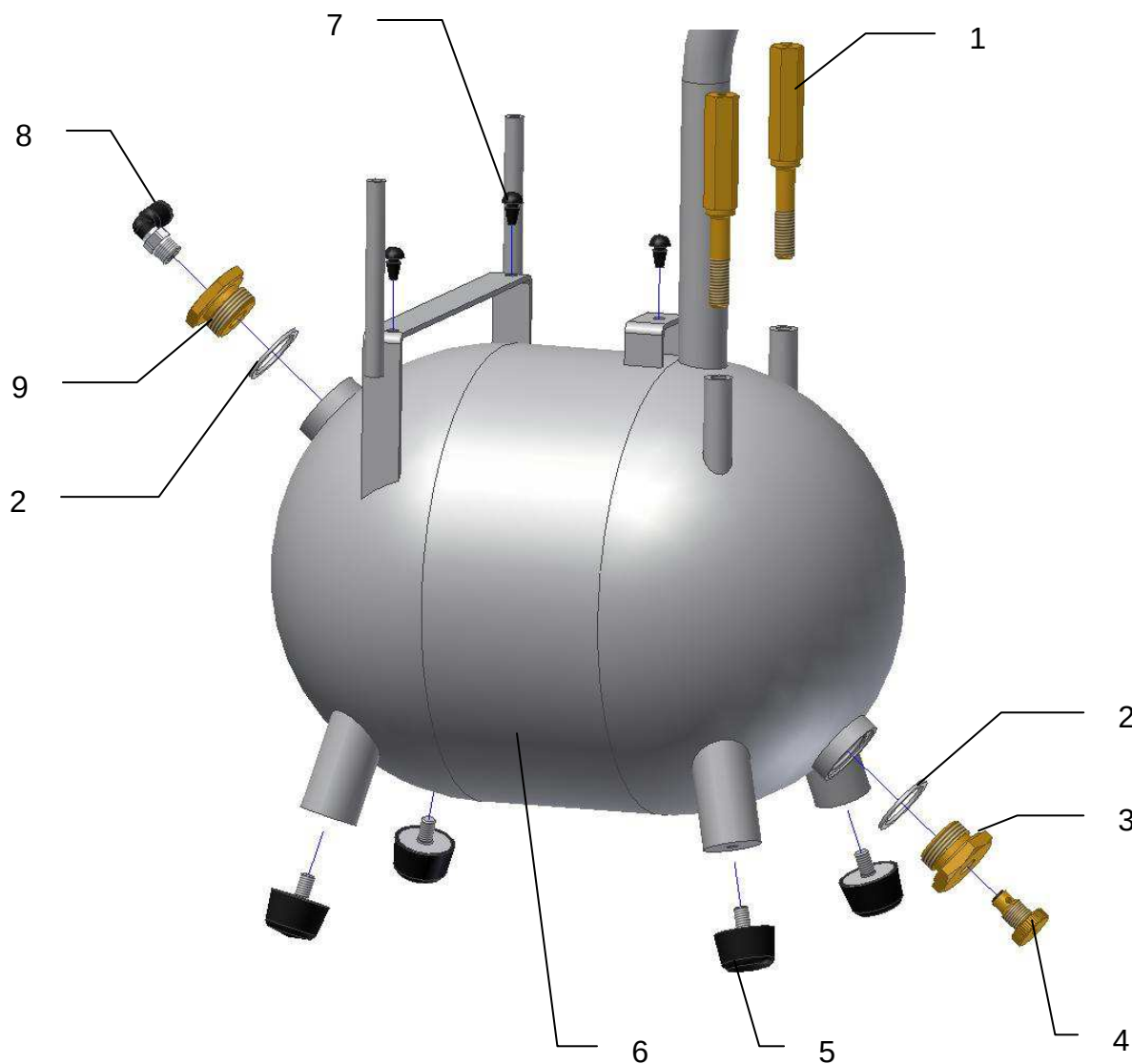


Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	1238203	Zylinderschraube	1
2	1030170	Sechskantmutter	1
3	5063268	Ablassknopf komplett	1
4	1236991	Dichtring	3
5	5800260	Winkeleinschraubverschraubung	1
6	5062898	Ventilkörper	2
7	5062591	Druckfeder klein	2
8	5062823	Verschlussschraube	2
9	5062807	Blechhebel	1
10	5063276	Prüfknopf komplett	1
11	5063284	Füllknopf komplett	1
12	1237015	Dichtring	2
13	5275201	Winkeleinschraubverschraubung	1
14	5068713	Steuergehäuse leer	1
	5063326	Steuergehäuse komplett	1

11.7 Ersatzteile Druckbehälter



ALF - Klassik

Bild- Nr.	Ersatzteil- Artikel Nr.	Ersatzteilbezeichnung	Menge
1	5062740	Sechskantschraube	2
2	1237031	Dichtring	2
3	5055660	Verschlussschraube	1
4	5066311	Rändelschraube komplett	1
5	5062831	Gummifuß	4
6	5068699	Druckbehälter	1
7	5062799	Gummi- Pilz- Puffer	3
8	5275201	Winkeleinschraubverschraubung	1
9	5062955	Stutzen	1

**Weitere Produkte und unseren
Ersatzteilshop finden Sie unter:**

www.js-aupperle.de